

## Rückert, Friedrich: Die Muhmen aus der Stadt (1827)

1 Neulich kamen unsre Muhmen  
2 Aus der Stadt gefahren,  
3 Die von Stroh gemachte Blumen  
4 Trugen in den Haaren.

5 Und geschwinde ging ich echte  
6 Wiesenblumen holen,  
7 Und das schlechte Strohgeflechte  
8 Warf ich in die Kohlen.

9 Und ich dachte, mir zu Gnaden  
10 Hab' ich sie verpflichtet;  
11 Doch sie sprachen, einen Schaden  
12 Hab' ich angerichtet.

13 Sind nicht schöner von der Wiese  
14 Meine Feuernelken?  
15 »ja, doch länger dauern diese,  
16 Ohne zu verwelken.«

17 Ei, so müßt ihr, schöne Muhmen,  
18 Hier nur immer bleiben,  
19 Und ich denk' euch frische Blumen  
20 Täglich aufzutreiben.

(Textopus: Die Muhmen aus der Stadt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47221>)